

# Inhalt

<b>Danksagung .....</b>	<b>9</b>
<b>Vorwort: Ein Beitrag zur Militärehethik - passend zur Zeitenwende .....</b>	<b>11</b>
<b>1      Einleitung .....</b>	<b>13</b>
1.1    Problemstellung .....	13
1.2    Begriffliche Definitionen .....	14
1.2.1    AWS .....	14
1.2.2    Ethik und Moral .....	15
1.3    Verortung der Arbeit .....	15
1.4    Standpunkt des Autors .....	16
1.5    Forschungsziel .....	16
1.6    Forschungsfrage .....	16
1.7    Forschungsmethode .....	18
1.8    Literaturübersicht .....	19
1.8.1    Zur allgemeinen Ethik von AWS .....	19
1.8.2    Zur theologischen Ethik .....	20
1.8.3    Verhältnis zwischen Militär und Ethik aus historischer Sicht	20
1.8.4    Technische und technik-ethische Aspekte sowie Möglichkeiten von AWS .....	21
1.9    Zur Analyse des Istzustands .....	21
1.9.1    Zu den Stakeholdern .....	21
1.9.2    Zur Analyse des geltenden Rechts .....	23
1.9.3    Zur Kontextsensibilität .....	23
1.9.4    Zu den harten Fakten .....	23
1.10   Die Architektur der Forschungsarbeit vor dem Hintergrund der Forschungsfragen .....	24
<b>2      Technische Grundlegung zu AWS .....</b>	<b>25</b>
2.1    Technische Aspekte zu AWS, Autonomie, Algorithmen und Künstlicher Intelligenz .....	26
2.1.1    Definitionen von AWS und Autonomie .....	26
2.1.2    Semantische Aspekte .....	29
2.2    Der Bekämpfungsablauf und drei grundlegende technische Fachdisziplinen .....	30

2.3	Regelungstheorie, Künstliche Intelligenz (KI) und Robotik . . . . .	31
2.3.1	Regelungstheorie . . . . .	31
2.3.2	Künstliche Intelligenz . . . . .	32
2.3.3	Robotik . . . . .	34
2.4	Mensch-Maschine-Interaktion und Autonomiestufen . . . . .	34
2.5	Die ethische Kritikalität . . . . .	36
2.5.1	Die ethische Kritikalität in Abhängigkeit der Autonomiestufen	36
2.5.2	Die ethische Kritikalität in Bezug auf die Zielentfernung . . .	40
2.5.3	Zwischenfazit . . . . .	40
2.6	AWS-Algorithmen aus ingenieurwissenschaftlich-kybernetischer Sicht	41
2.6.1	Der Mensch als Regler . . . . .	42
2.6.2	Der homo kyberneticus im Wahrnehmungsprozess . . . . .	44
2.6.3	Zur Bedeutung der Kybernetik für die Theologie . . . . .	47
2.6.4	Der homo kyberneticus in einem Funktionsvergleich mit AWS	48
2.6.5	Die Rolle der KI am Beispiel des homo kyberneticus . . . . .	50
2.6.6	Die Rolle der Autonomie am Beispiel des homo kyberneticus	52
2.6.7	Das künstliche Gewissen (»Artificial Conscience«) nach Arkin	55
2.7	Zusammenfassung zur technischen Grundlegung . . . . .	56
<b>3</b>	<b>Die ethische Debatte zu AWS . . . . .</b>	<b>58</b>
3.1	Die technik-ethische Grundlegung zu AWS und KI . . . . .	58
3.1.1	Der homo calculans und die Menschlichkeit . . . . .	59
3.1.2	Der homo calculans und das Bewusstseinsphänomen . . . . .	61
3.2	Hauptlinien in der aktuellen ethischen Debatte über den Einsatz von AWS . . . . .	73
3.2.1	Benennung der moralischen Frage . . . . .	73
3.2.2	Vorgehensweise bei der Analyse der ethischen Debatte . . . .	74
3.2.3	Eckpunkte der Diskussion auf internationaler Ebene der Vereinten Nationen . . . . .	76
3.2.4	Die Auffassung des ICRC . . . . .	82
3.2.5	Das Gedankenexperiment von Leveringhaus . . . . .	88
3.2.6	Die ethischen Hauptlinien in der Debatte . . . . .	90
3.2.7	Zwischenfazit und weitere Vorgehensweise . . . . .	96
3.3	Die Diskussionsstränge nach Grünwald und Kehl . . . . .	97
3.3.1	Der Diskussionsstrang zur Einhaltung des Humanitären Völkerrechtes . . . . .	98
3.3.2	Der Diskussionsstrang zur Frage der Menschenwürde . . . .	109
3.3.3	Der Diskussionsstrang zur Frage der Verantwortung . . . .	115
3.3.4	Extrahierte Kernpunkte aus den drei Diskussionssträngen . .	120
<b>4</b>	<b>Theologische Grundlegung durch den christlichen Einfluss auf die Debatte . . . . .</b>	<b>123</b>
4.1	Weitere Vorgehensweise und Anforderungen an die gesamte theologische Grundlegung . . . . .	123

4.2	Übersicht zu den expliziten und impliziten theologischen Einflüssen	125
4.2.1	Ein Beeinflussungskonzept zwischen christlichem Glauben und ethischer Kriegsführung .....	128
4.2.2	Die Zuordnung von Kirche und Welt .....	129
4.3	Die Lehre vom gerechten Krieg .....	141
4.3.1	Theologisch-ethische Beiträge .....	141
4.3.2	Die Lehre vom gerechten Krieg als philosophisch-theologischer Reflexionsrahmen .....	142
4.3.3	Die ethische Doktrin zur Lehre vom gerechten Krieg .....	143
4.3.4	Die Prüfkriterien der Lehre vom gerechten Krieg .....	144
4.3.5	Kriterien für das jus ad bellum (Recht zum Krieg) .....	145
4.3.6	Kriterien für das jus in bello (Recht im Krieg) .....	150
4.3.7	Kriterien für das jus post bellum (Recht nach dem Krieg) ...	152
4.3.8	Alttestamentliche Einzelaspekte zur Lehre vom gerechten Krieg .....	153
4.3.9	Zusammenfassung .....	157
4.4	Das humanitäre Völkerrecht .....	158
4.4.1	Ethisch relevante Anforderungen für den Einsatz von AWS ..	160
4.4.2	Zur Rolle der Soldaten .....	161
4.5	Die Lehre vom gerechten Frieden und der konsequente Pazifismus ..	163
4.6	Ein expliziter Beitrag aus katholischer Sicht .....	164
4.7	Die Prämissen zum Menschenbild in der ethischen AWS-Diskussion ..	165
4.7.1	Differenzen in den Sichtweisen .....	165
4.7.2	Empirische Daten .....	167
4.7.3	Zwischenfazit .....	168
4.7.4	Ein Beitrag aus christlich-theologischer Sicht .....	170
4.7.5	Schlussfolgerung .....	172
4.8	Ertrag zu der betreffenden Forschungsfrage .....	172
5	<b>Theologische Grundlegung für die Kernpunktbearbeitung .....</b>	<b>173</b>
5.1	Der moralische Standpunkt .....	173
5.1.1	Anforderungen .....	173
5.1.2	Prinzipielle Unterscheidungsmerkmale zwischen theologischen und säkulararen Ethiken .....	175
5.2	Das theologisch-ethische Basismodell nach Mühling .....	179
5.2.1	Vergleich des Basismodells mit den Anforderungen .....	184
5.2.2	Die Rolle des Gewissens .....	184
6	<b>Theologisch-ethische Kernpunkt-Bewertung und Konsequenzen</b>	<b>188</b>
6.1	Die Frage nach dem höchsten Gut .....	189
6.1.1	Die integrierende Rolle der Güterethik .....	189
6.1.2	Zusammenhang zwischen teleologischen und deontologischen Ethikkonzepten .....	191
6.1.3	Zum vorzuziehenden Gut in einem christlichen Wirklichkeitsverständnis .....	194

6.1.4	Fazit . . . . .	198
6.2	Verantwortungsübernahme bei unvorhersehbaren Handlungsfolgen	198
6.3	Zur Kategorisierung von AWS im Humanitären Völkerrecht . . . . .	201
6.3.1	Veranschaulichung der AWS-Kategorisierungsproblematik . . .	203
6.3.2	Ein Lösungsversuch . . . . .	205
6.4	Zur szenenspezifischen AWS-Funktionsweise . . . . .	206
6.4.1	Die Bekämpfung rechtswidrig handelnder Kombattanten durch AWS . . . . .	208
6.4.2	AWS in Szenarien mit Verwundeten . . . . .	211
6.5	Konsequenzen für den Einsatz von AWS und zusammenfassende Darstellung . . . . .	212
6.6	Ein Beispiel zur Veranschaulichung der Konsequenzen . . . . .	214
6.6.1	Ein konstruiertes Szenario . . . . .	214
6.6.2	Analyse der Geschehnisse am Beispiel des konstruierten Szenarios . . . . .	215
7	Ergebnisse in Bezug auf die Forschungsfragen . . . . .	219
	<b>Verzeichnisse</b> . . . . .	225
	Literatur . . . . .	225
	Abkürzungen . . . . .	234
	Abbildungen . . . . .	235
	Tabellen . . . . .	236